



KONTAKTE

AUS DEM LEBEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE BRUNNENREUTH

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER Sich in Geduld üben:

Es komme die Gnade, und es vergehe diese Welt! MARANATHA! Unser Herr, komm! AMEN, ja komme, HERR Jesu!
(Didache 10,6)

Der Advent ist die Zeit des Wartens. Sie lehrt uns, sich auf das Wesentliche zu besinnen: Sie richtet unseren Blick auf Christus. Wir warten als Christen, dass der Herr, dass Christus kommt. Wir bereiten uns vor auf sein Kommen, und wir wollen ihn empfangen. Schon die frühe Kirche hat in ihrer Liturgie Christus angerufen, und sie hat ihn gebeten zu kommen: „Unser Herr, komm! Amen, ja komme, Herr Jesu!“ Die Gemeinde hat ihn in ihrem Gottesdienst gerufen, und sie hat seine Wiederkunft herbeigesehnt. Auch wir können ihn nur bitten, dass er kommt. Seine Gegenwart aber ist allein das Geschenk seiner Gnade. Dieses Geschenk können wir nur dankbar empfangen.

Wir kennen weder Zeit noch Stunde seines Kommens (Matthäus 25,13). Und weil wir über Christus nicht verfügen können, weil er uns entzogen ist, weil wir ihn nicht herbeiführen oder herbeizwingen können, weil er unabhängig ist von unserem Tun und Lassen, weil unser Wille nicht sein Wille und sein Wirken über unser Denken hinausweist, können wir uns allein in Geduld üben.

„Übt euch in Geduld, liebe Schwestern und Brüder, bis zum Kommen des Herrn!“ Jakobus erinnert uns an den Bauern. Von ihm könnten wir lernen. „Er wartet auf die kostbare Frucht der Erde und harret geduldig auf sie, bis er sie empfängt als Frühernte und als Späternte.“ (Jakobus 5, 7-8). Das Bild vom Bauern ist Symbol für den Advent: Der Bauer lebt im Einklang mit sich und der Natur. Er kennt die

Gesetze der Natur und den Rhythmus des Lebens. Er hat Zeit. Er kann still sein, zuschauen und betrachten. Er kann lassen. Er sieht die Früchte auf seinen



Feldern wachsen und reifen. Die Geduld, das Warten können, die Gelassenheit, ist eine Kunst, die wir immer wieder üben können und üben sollten. Denn sie „stärkt unsere Herzen“, wie Jakobus sagt. Sie ist heilend für unsere Seele. Sie schenkt uns seelisches Gleichgewicht. Sie gibt uns innere Zufriedenheit. Von der Geduld des rechten Wartens schreibt Christian Morgenstern in

seinem Gedicht „Stilles Reifen“:
„**Alles fügt sich und erfüllt sich, musst es nur erwarten können und dem Werden deines Glückes Jahr und Felder reichlich gönnen. Bis du eines Tages jenen reifen Duft der Körner spürest und dich aufmachst und die Ernte in die tiefen Speicher führst.**“

„Alles fügt sich und erfüllt sich, du musst es nur erwarten können“ – Christian Morgenstern zeigt: Alles hat seine Zeit, und alles braucht seine Zeit. Gegen das eigene Wollen und Machen darf ich lernen, Gott zu vertrauen. Von ihm darf ich erwarten und von ihm darf ich empfangen, was ich zum Leben brauche.

Wir leben als Christen davon, dass Christus sich uns offenbart, dass er uns nahe kommt, dass er durch sein Wort zu uns spricht und wir ihn hören, dass er Gestalt findet in Brot und Wein und wir ihn schmecken und sehen.

Die Adventszeit erinnert uns: Advent ist nicht nur im Dezember. Die Zeit des Wartens, das Sich-Üben in Geduld, gehört zu unserem Leben als Christen. Wir warten, bis wir Christus schauen, ihn sehen und ihn erkennen, von ihm erleuchtet und von seiner Gegenwart erfüllt sind.

Erst wenn wir eins sind mit Christus, wenn Christus in uns wohnt und wir erfüllt sind von seinem Leben, wenn unser Ich gestorben ist, wenn, um es mit Paulus zu sagen, ich „mitgekreuzigt“ bin mit Christus und „nicht mehr ich lebe, sondern Christus in mir lebt“ (Galater 2,19f.), dann ist die Zeit des Wartens zu Ende.

Ihr Pfarrer

Siegfried Schwemmer

ADVENTSKONZERT

in der Martinskirche
Seite 3

ORGEL- EINWEIHUNG

in der Dreieinigkeitskirche
Baar-Ebenhausen
Seite 2

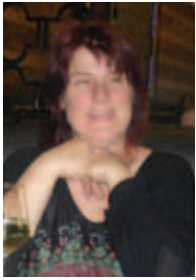
VORSTELLUNG

Pfarrer Dr. Schwemmer
stellt sich vor
Seite 2

NACHGEFRAGT

SUSANNE MAYWALD

MESNERIN DREIEINIGKEITS-
KIRCHE BAAR-EBENHAUSEN.



KONTAKTE: Frau Maywald, wie lange arbeiten Sie schon als Mesnerin an der Dreieinigkeitskirche?

S.M.: Bereits seit 15 Jahren arbeite ich als Mesnerin in der Dreieinigkeitskirche.

K.: *Wo findet man Sie noch in unserer Gemeinde?*

S.M.: Ich bin seit 15 Jahren ebenfalls an Kinder-, Moldau- und Ski-Freizeiten beteiligt. Und dann gibt es noch viele kleine Arbeiten, bei denen ich immer wieder gerne mithelfe.

K.: *Den Marmeladenflohmarkt zugunsten der neuen Orgel in Ebenhausen haben Sie tatkräftig unterstützt. Was fanden Sie daran gut?*

S.M.: Ich finde es sehr gut, dass wir jetzt durch die Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde in unserer kleinen, aber feinen Dreieinigkeitskirche eine noch schönere musikalische Begleitung genießen können.

K.: *Wird es so ein Angebot öfter geben?*

S.M.: Im Moment weiß man das noch nicht, aber ich persönlich fände es natürlich super, da solch ein Angebot die Leute der Gemeinde immer wieder ein Stück mehr zusammenschweißt. Außerdem hat es großen Spaß gemacht, mit anderen zusammen die Gläser zu etikettieren und zu verzieren. Es war schon beeindruckend, wie viele unterschiedliche Beiträge - Süßes, Saures, Kuchen, Öl, Essig, sogar Kakteen - zusammengekommen sind. Unserem Landesbischof, Herrn Prof. Dr. Bedford-Strohm, haben wir bei seinem Besuch in Ingolstadt anlässlich des Tages der Deutschen Einheit davon eine Kostprobe mit auf den Weg gegeben.

K.: *Was wünschen Sie sich für unsere Kirchengemeinde?*

S.M.: Nach meinen vielen schönen Erfahrungen und Erinnerungen würde ich es sehr schätzen, wenn die Kinder- und Jugendarbeit vor allem in Ebenhausen wieder weiter aufblühen könnte.

K.: *Vielen Dank und weiterhin alles Gute für Ihre Arbeit! BK*

DR. SCHWEMMER STELLT SICH VOR



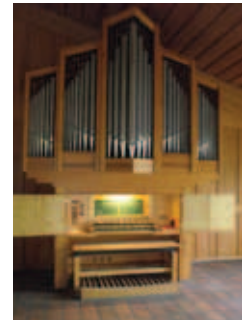
Mit dem 01.10.2017 hat mir der Landeskirchenrat den befristeten allgemein-kirchlichen Auftrag der Vertretung der 1. Pfarrstelle Brunnenreuth übertragen. Meine

Aufgabe ist, neben dem Gottesdienst, der Seelsorge und den Kasualien (Taufen, Trauungen und Bestattungen) die Geschäftsführung des Pfarramts.

Diese Aufgabe ist begrenzt, bis der Landeskirchenrat für die Kirchengemeinde Brunnenreuth eine/n neue/n Pfarrer/in ernennt. Kommunikation des Evangeliums geschieht, wenn wir miteinander Gottesdienst feiern. Ich freue mich, wenn wir uns im Gottesdienst begegnen und miteinander ins Gespräch kommen. Sie erreichen mich über das Pfarramt. Meine Predigten und Aktivitäten können Sie in der Regel auch auf Facebook lesen: www.facebook.com/Siegfried.Schwemmer

ORGELEINWEIHUNG

Nun ist es so weit! Die alte Orgel ist abgebaut und die weiteren Vorarbeiten laufen nach Plan. So wird Gottes Lob in unserer Dreieinigkeitskirche bald kräftiger und vielfältiger durch unsere neue Orgel begleitet werden. Darüber freuen wir uns sehr! Feiern Sie mit uns beim Festgottesdienst zur Einweihung der neuen Orgel durch Dekanin Frau Schwarz am 21. Januar 2018 um 10:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche in Ebenhausen. PP



UM GOTTES WILLEN

BIBELABENDE ZU TEXTEN AUS DER URGESCHICHTE

Die Urgeschichte erzählt uns davon, wie unser Leben ursprünglich von Gott gedacht war, wie es bis heute aus dem Ruder läuft, und ermutigt uns zugleich, mit Gottes Hilfe auf einen guten Weg zurückzufinden. Herzliche Einladung zu unseren ökumenischen Bibelabenden zusammen mit der Kath. Pfarrei Herz Jesu.

Bibelstellen: „**Der zweite Schöpfungsbericht**“ am 13. Dezember 2017 um 19:00 Uhr im Pfarrzentrum Herz Jesu. „**Die Geschichte vom Sündenfall**“ am 17. Januar 2018 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Spitalhof. PP

HARMONIC BRASS UND HARMONIE 14. DEZEMBER -KONZERT IN DER MARTINSKIRCHE SPITALHOF



Mit wechselnden Programmen ist Harmonic Brass mit etwa 120 Konzerten pro Jahr rund um den Globus unterwegs. Ein Ensemble, das Laune macht: Akribisches Feilen an der Performance trifft auf barocke Lebensfreude. Fünf Individuen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, verschmelzen auf der Bühne zu einer Einheit, wie man sie selten antrifft. **Harmonic Brass, Donnerstag, 14. Dezember 2017, 19:30 Uhr, Martinskirche Spitalhof.** Kartenvorverkauf im Pfarramt und im DK-Ticketoffice. Bild+Text WWW.Harmonic Brass.de

NEUES AUS UNSERER JUGENDARBEIT

TTM-WEIHNACHTSFEIER AM 01.12.2017

Herzliche Einladung zur TTM-Weihnachtsfeier am 01.12.2017 um 18.30 Uhr. Wir starten gemeinsam mit einem gemütlichen Abend in die Weihnachtszeit mit Punsch, Plätzchen und einigen Aktivitäten. KM

HOLEN SIE SICH AM 19.12.2017 IHREN FRIEDEN AB

Erstmalig wird es in diesem Jahr eine Aktion zum Friedenslicht in Ihrer Kirchengemeinde geben. Dazu findet am Dienstag, den 19.12.2017, um 19.00 Uhr eine kleine Andacht, bei gutem Wetter im Gemeindehausgarten und bei schlechtem Wetter in der Kirche statt. Anschließend laden wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Nehmen Sie sich ein bisschen Zeit für Frieden und lassen Sie sich weihnachtlich überraschen. KM (**Christbaumaktion Seite 4**)

NACHT DER LICHTER - DER ABENDGOTTESDIENST AM 1. ADVENT WIEDER IN DER DREIEINIGKEITSKIRCHE IN EBENHAUSEN - WERK AM 03. DEZEMBER UM 18.00 UHR

Tauchen Sie mit uns ein in das Lichtermeer zur „Nacht der Lichter“ in der Dreieinigkeitskirche. Nehmen Sie sich ab 18:00 Uhr eine Stunde Auszeit von der vorweihnachtlichen Hektik. Kommen Sie zur Ruhe und schöpfen Sie neue Kraft durch Beten, Singen und Schweigen vor Gott. Taizé - Gesänge öffnen Herz und Seele und verbinden uns in der Tiefe mit

Gott. Durch den Gottesdienst führen Pfarrer Plack und Team, musikalisch wird der Gottesdienst von Christine Ross, Ester Plack und Mitglieder des Flötenensembles „at libidum“ gestaltet. Bleiben Sie im Anschluss an den Gottesdienst noch ein wenig bei uns und lassen wir das Erlebte noch gemeinsam nachklingen. PP



DAS ADVENTSKONZERT

AM 3. ADVENT, 17. 12., IN DER MARTINSKIRCHE

Am 3. Advent ist es um 15.00 Uhr wieder so weit. Sechs Tage vor Heilig Abend können Sie sich mit weihnachtlichen Melodien auf das Fest einstimmen lassen.

Rund eine Stunde werden der Posaunenchor Brunnenreuth, Instrumental- und Gesangssolisten und die Martin-Singers Ihre Ohren und Herzen erfreuen. Das Repertoire der Chöre und Solisten reicht von klassischen Werken aus Deutschland bis zu weihnachtlicher und festlicher Musik aus ganz anderen Ecken der Welt. Die Musizierenden freuen sich auf ein schönes Konzert für Sie und mit Ihnen. Eintritt frei - Spenden erbeten. RM

ADVENT UND WEIHNACHTEN IN IHRER KIRCHE

WILLKOMMEN ZUHAUSE! HÖHEPUNKTE IN IHRER GEMEINDE

3. DEZEMBER - 1. ADVENT

Am 1. Adventssonntag laden wir Sie neben den üblichen Abendmahlsgottesdiensten in beiden Kirchen zu einem ADVENTSKRANZ-MINI-GOTTESDIENST für Kinder von 0-6 J. und ihre Eltern **um 11 Uhr in die Martinskirche Spitalhof** ein.

17. DEZEMBER - 3. ADVENT

Am 3. Advent sind Große und Kleine um 10.00 Uhr in die Martinskirche nach Spitalhof eingeladen. Kinder und Team des Evang. Kindergartens Spitalhof und Pfarrer Plack erwarten Sie zu einem heiteren und besinnlichen Gottesdienst für alle Generationen.

24. DEZEMBER - HEILIGABEND

Heilig Abend! Miteinander vertraute Lieder singen, sich inspirieren und berühren lassen von der frohen Botschaft: „Gott wird Mensch! Er wird einer von uns!“

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Gottesdienste besuchen:

Familiengottesdienste um 15.00 Uhr und die **Vesper um 17.00 Uhr** in beiden Kirchen und die **Christmette um 23.00 Uhr in der Martinskirche Spitalhof**. Eine Bitte: Seien Sie nicht ungehalten, wenn es voll wird! Denken Sie daran: Es war auch ein enger Stall, in dem das Christuskind zur Welt kam!

31. DEZEMBER - ALTJAHRESABEND/SYLVESTER

Das Jahr ausklingen lassen! Warum nicht mit einem Gottesdienst mit Posaunenchor **um 17.00 Uhr in der Martinskirche**? Herzlich Willkommen!

GOTT BEFOHLEN! MIT GOTTES SEGEN STARTEN

Lassen Sie sich persönlich segnen für das Jahr 2018 - im Segnungsgottesdienst in der Dreieinigkeitskirche **am 01. Januar 2018 um 17:00 Uhr**. Ein besinnlicher Gottesdienst, der den Rücken stärkt für das, was vor uns liegt. PP

MARMELADEN SATT!



Die beiden Marmeladenflohmärkte an der Dreieinigkeits- und an der Martinskirche waren ein voller Erfolg! Selbstgemachte Köstlichkeiten, süße und saure, Glaskuchen, blühende Sukkulente, würzige Öle und Essige wechsel-

ten gegen eine Spende zugunsten der neuen Orgel an der Dreieinigkeitskirche den Besitzer. Ein herzliches „Vergelt´s Gott!“ allen Köchinnen und Köchen(!) und allen Käufern! Gespendet wurden 800,- € danke. Manch einer hat sich schon erkundigt, ob es im nächsten Jahr eine Neuauflage gibt??? BK



WASSER FÜR ALLE: So lautet das Motto der 59. Aktion von Brot für die Welt, die am 1. Advent startet.

SPENDENKONTO BROT FÜR DIE WELT:

IBAN: **DE10 100610060500 500500** BIC: **GENODE1KDB** Bank für Kirche und Diakonie. Oder: B.f.d.W- Spendentüten, die im Gottesdienst ausliegen. Herzlichen Dank.

VON MENSCHEN

TAUFEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

TRAUUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

BEERDIGUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

GEBURTSTAGE IM DEZEMBER

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!Aus

Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Wir veröffentlichen folgende Geburtstage: 70, 75 und alle ab 80. Falls Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag nicht veröffentlicht wird, geben Sie bitte rechtzeitig im Pfarramt Bescheid.

VERANSTALTUNGEN

EBENHAUSEN

06. 13.12., 18.00 Uhr, Trainee • 14.12., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag • 11.01., 14.00

Uhr Seniorennachmittag • 20.01., 9.30 Uhr, Konfissamstag • 23.01., 18.00 Uhr, Trainee

SPITALHOF

01.12., 18.00 Uhr, TTM Weihnachtsfeier

• 05.12., 19.00 Uhr, Konfifelternoase •

07.12., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag •

07.12., 19.30 Uhr, Männertreff: Vortrag Bücher des Jahres, Matthäuskirche • 12.12.,

18.00 Uhr, Konfiteam • 14.12., 19.30 Uhr, Harmonic Brass Konzert • 15.12., 16.00

Uhr, Konfifreitag • 17.12., 15.00, Uhr,

Weihnachtskonzert • 12.01., 19.00 Uhr,

Mitarbeiterneujahrsempfang • 13.01., 10.00 Uhr, Christbaumaktion • 16.01., 18.00

Uhr, Konfiteam • 17.01., 19.00 Uhr, ökum.

Bibelabend • 20.01., 9.30 Uhr, Konfissamstag • 23.01., 18.00 Uhr, Männertreff • 25.01.,

19.00 Uhr, Frauentreff „Jahreslosung

und Segen“ • 25.01., 19.30 Uhr, öffentl.

Kirchenvorstandssitzung

regelmäßig treffen sich unter anderem:

MONTAG:

Mutter- und Kindgruppe „Krabbelkäfer“,

09.-10.30 Uhr • Posaunenchorprobe, 20.00 Uhr

MITTWOCH:

Ki Gospelchorprobe „Martin-Singers“,

19.45 Uhr

Die Termine unserer VCP - Pfadfinder Gruppen und Kontaktdaten für Gruppen und Kreise erhalten Sie gerne auf Anfrage.

ZULETZT GEMELDET

AUSZEIT FÜR KONFIRMANDENELTERN

Ein - nicht nur - besinnlicher Abend für Konfirmandeneltern im Advent, der „Oasenabend“ am 05. Dezember um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Spitalhof!

TAG DER OFFENEN TÜR IM EVANG. KINDERGARTEN SPITALHOF

Eltern, die ab September 2018 an einem Platz im Evang. Kindergarten Spitalhof interessiert sind, können die Einrichtung und die Mitarbeiterinnen am Samstag, 27. Januar von 14-17 Uhr kennenlernen und sich umfassend informieren.

CHRISTBAUMSAMMELAKTION 13.01.2017



Auch in diesem Jahr holen wir wieder Ihre ausgedienten Christbäume ab und freuen uns über eine Spende von Ihnen. Alle Informationen und, ob sich ihr Nadelbaum in unserem Sammelgebiet befindet, erhalten Sie auf unserer Homepage oder eine Woche vor der Sammlung durch Flyer in Ihren Briefkästen. KM

NATURERLEBNISTAG FÜR EHRENAMTSPREIS NOMINIERT

Der Brunnenreuther Naturerlebnistag für Kinder im Grundschulalter, der in diesem Jahr zum 15. Mal in Zusammenarbeit mit der Kreisgruppe Ingolstadt des Bundes Naturschutz in Bayern e.V. und AMIR (Aktive Menschen im Ruhestand) stattfand, wurde für den Ehrenamtspreis der Bayerischen Landeskirche nominiert. Leider entschied sich die Jury bei der Preisvergabe für fünf andere Projekte. Wer sich über alle bisher nominierten Projekte und ihre Standorte informieren möchte, kann dies unter www.ehrenamt-evangelisch-engagiert.de/ehrenamtspreis-tun. BK

WIR SIND FÜR SIE DA!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str.1 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655

Email: pfarramt@brunnenreuth.de
www.brunnenreuth.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:
Montag, Donnerstag und Freitag
von 9-11 Uhr; Dienstag von 15-17 Uhr

Pfarrer Peter Plack

Hauptstr. 22 • 85123 Karlskron
Telefon 08450-9295959
Email: pfarrer.plack@brunnenreuth.de

Pfarrer Dr. Schwemmer Geschäftsführung

Tel. 08450/7075
Email: pfarramt@brunnenreuth.de

Diakonin Katharina Müller

Telefon 08450/9567 • Büro im Gemeindehaus
Spitalhof • Email: diakonin@brunnenreuth.de

KIRCHEN & TREFFPUNKTE

Martinskirche und Gemeindehaus Spitalhof •

Hans-Denck-Str. 20 • 85051 Ingolstadt

Dreieinigkeitskirche und Gemeindesaal

Ebenhausen - Werk • Müllerstr. 8 •

85107 Baar - Ebenhausen

Evang. Kindergarten Spitalhof

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt

Telefon: 08450/271 •

Email: kinderergarten@brunnenreuth.de

SPENDENKONTO bei der VR-Bank Bayern-

Mitte e.G. BIC: GENODEF1INP

IBAN: DE 72 721 608 18 000 65 60 628

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth

Hans - Kuhn - Str. 1 • 85051 Ingolstadt

Redaktion: Brigitte Krach (BK), Peter Plack

(PP), Katharina Müller (KM), Rolf Maywald (RM)

Dr.Schwemmer, Dietmar Tank.

Layout: Rolf Maywald/Erich Dölling

V. i. S. d. P.: Pfarrer Peter Plack • Auflage: 5000

Stk. • Redaktionschluss: 15.11.2017

Bildnachweis: Bild+Text Harmonic Brass.de

Seite 2. B.f.d.W Bild Broschüre Internet

Seite 3. Sonstige Bilder Privat